

# Inhaltsverzeichnis

<b>Schulische Elterngespräche – Einführende Anmerkungen</b> . . . . .	9
<b>Stefan Hauser/Vera Mundwiler</b>	
1. Zur Kommunikation zwischen Schule und Eltern. . . . .	9
2. Schulische Elterngespräche aus Sicht der Ratgeberliteratur. . . . .	10
3. Schulische Elterngespräche aus Sicht der Gesprächslinguistik . . . . .	11
4. Zu den Beiträgen dieses Sammelbandes . . . . .	13
5. Literatur . . . . .	15
<b>Professionelles Kommunikationshandeln von Lehrkräften in Eltern- sprechtagsgesprächen – Zur Analyse kommunikativer Probleme und zu ihrem Nutzen für praktisches Handeln</b> . . . . .	18
<b>Dorothee Meer/Lars Wegner</b>	
1. Professionelles Kommunikationshandeln von Lehrkräften im Rahmen von Elternsprechtagsgesprächen. . . . .	18
2. Explikation des Problembegriffs . . . . .	21
3. Zur Problemstruktur von Elternsprechtagsgesprächen . . . . .	28
4. Auswertung und Perspektiven . . . . .	49
5. Literatur . . . . .	52
<b>»Hast du denn ne Idee, wofür das gut sein kann?« – Aufgaben und Anforderungen von Lehrkräften in Rückmeldegesprächen</b> . . . . .	54
<b>Julia Fischbach</b>	
1. Hintergrund und Anlage der Untersuchung . . . . .	54
2. Rückmeldegespräche zwischen Anspruch und Wirklichkeit. . . . .	58
3. Zur Realisierung der Handlungsmuster: ein Beispiel. . . . .	62
4. Lehrerseitige Anforderungen in Rückmeldegesprächen . . . . .	66
5. Fazit und Ausblick. . . . .	68
6. Literatur . . . . .	69

<b>Konsensuelles Argumentieren in schulischen Sprechstunden</b> . . . . .	72
<b>Helga Kotthoff</b>	
1. Einleitung . . . . .	72
2. Das Korpus . . . . .	73
3. Der Gesprächstyp ›Sprechstunde‹ . . . . .	73
4. Verhandlungen von (Nicht-)Übereinstimmung . . . . .	76
5. Der Räsioniermodus . . . . .	84
6. Schluss: Argumentieren im institutionellen Alltag . . . . .	95
7. Literatur . . . . .	97
<b>Widerspruchskommunikation in mehrsprachig-interkulturellen Elternsprechtagesgesprächen</b> . . . . .	99
<b>Ioulia Grigorieva</b>	
1. Einleitung . . . . .	99
2. Mehrsprachig-interkulturelle Elternsprechtagesgespräche . . . . .	100
3. Widerspruchskommunikation . . . . .	105
4. Widerspruchssequenzen im Gesprächsverlauf . . . . .	107
5. Fazit und Hinweise für die Praxis . . . . .	120
6. Literatur . . . . .	122
<b>Strategien der Interessenvertretung und der Verständnissicherung – Wenn Kinder Gespräche zwischen eingewanderten Müttern und Lehrpersonen dolmetschen</b> . . . . .	125
<b>Almut Zwengel</b>	
1. Fragestellung . . . . .	125
2. Forschungsstand . . . . .	126
3. Anlage der Untersuchung . . . . .	130
4. Die vier Fälle im Überblick . . . . .	131
5. Beteiligte und ihre Interessen . . . . .	133
6. Gesprächsmanagement . . . . .	138
7. Handlungsorientierungen . . . . .	143
8. Handlungsperspektiven . . . . .	145
9. Fazit . . . . .	147
10. Literatur . . . . .	148

<b>Rollenaushandlungen in der Interaktion zwischen deutschen Lehrkräften und ausländischen Eltern . . . . .</b>	<b>150</b>
<b>Melina Zorbach-Korn</b>	
1. Einleitung . . . . .	150
2. Asymmetrien in der Interaktion zwischen deutschen Lehrkräften und ausländischen Eltern . . . . .	151
3. Soziale Rollen nach Goffman. . . . .	153
4. Daten und Methoden . . . . .	154
5. Soziale und institutionelle Rollen in interkulturellen Elterngesprächen .	156
6. Fazit. . . . .	176
7. Literatur . . . . .	179
<b>»also ich mein, sie komm_n ja vom fach« – Referieren und Positionieren in Elterngesprächen . . . . .</b>	<b>181</b>
<b>Rosalie Förster</b>	
1. Einleitung . . . . .	181
2. Forschung zu Personenreferenzen . . . . .	182
3. Der Fall der Elterngespräche . . . . .	184
4. Daten und Setting . . . . .	187
5. Erkennbare und nicht eindeutig erkennbare Referenzformen . . . . .	188
6. Zusammenhang zwischen Selbstreferenz und Sprecheridentität . . . . .	198
7. Schlussbetrachtung . . . . .	203
8. Literatur . . . . .	205
<b>Steuerung der Schülerelbsteinschätzung in Lernentwicklungsgesprächen . . . . .</b>	<b>207</b>
<b>Marina Bonanati</b>	
1. Einleitung . . . . .	207
2. Lehrpersonen, Schülerinnen bzw. Schüler und Eltern im Gespräch . . . . .	208
3. Methodisches Vorgehen . . . . .	210
4. Steuerungspraktiken in Lernentwicklungsgesprächen . . . . .	211
5. Erkenntnispotenzial für die pädagogische Praxis. . . . .	222
6. Literatur . . . . .	224

<b>Elternteiliger Einfluss auf die Beteiligungsstrukturen in schulischen Beurteilungsgesprächen</b> . . . . .	226
<b>Vera Mundwiler</b>	
1. Einleitung . . . . .	226
2. Gesprächsbeteiligung, Steuerungsaktivitäten und soziale Positionierung . . . . .	227
3. Methode und Daten . . . . .	229
4. Eltern in der Rolle der stillen Zuhörenden . . . . .	230
5. Gesprächsorganisatorische Steuerung durch Eltern . . . . .	234
6. Resümee und Ausblick. . . . .	252
7. Literatur . . . . .	254
<b>Zur Ambivalenz vertauschter Beteiligungsrollen – Wenn Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Zuweisungsgespräche moderieren.</b> . . . . .	257
<b>Stefan Hauser</b>	
1. Einleitung . . . . .	257
2. Institutioneller Hintergrund und Datengrundlage . . . . .	258
3. Partizipation aus erziehungswissenschaftlicher und aus gesprächslinguistischer Perspektive . . . . .	262
4. Analyse . . . . .	266
5. Fazit: Der partizipative Ansatz als Lösung oder als Problem? . . . . .	282
6. Literatur . . . . .	284
<b>Unterschiedliche Vorstellungen über Erziehung und Bildung in interkulturellen Eltern-Lehrer-Gesprächen – Ergebnisse aus einer Interviewstudie</b> . . . . .	286
<b>Lucia Weiger</b>	
1. Einleitung . . . . .	286
2. Daten. . . . .	287
3. Methodologischer Hintergrund. . . . .	289
4. Stellungnahmen zum Handeln Dritter und moralische Kommunikation. . . . .	290
5. Sprachliche Strategien moralischer Kommunikation und Stellungnahmen zum Verhalten von Eltern mit Migrationshintergrund in Erzählungen von Lehrkräften über interkulturelle Elterngespräche . . . . .	293
6. Zusammenfassung und Brückenschlag zur pädagogischen Praxis . . . . .	308
7. Literatur . . . . .	310